

# **Seiteneinstieg NRW Informatik HRSGe als Wirtschaftsinformatiker (B. Sc.)**

**Beitrag von „Moop1992“ vom 4. August 2021 15:33**

Guten Tag zusammen,

ich bin Wirtschaftsinformatiker (Bachelor) und bin seit 3 Jahren im Management eines Unternehmens tätig. Da ich früher bereits an der Uni Übungen geleitet habe und meine Frau selbst Lehrerin ist, möchte ich gerne als Seiteneinsteiger in den Lehrerberuf. Ich würde zwar als Wirtschaftsinformatiker wesentlich mehr verdienen, aber mir liegt der Lehrerberuf mehr.

OBAS würde aufgrund des fehlenden Studiums nicht möglich sein. Ich möchte aber auch kein Referendariat etc\* machen, sondern einfach als Festangestellter in der Schule arbeiten.

Gewünschte Fächerkombi: Informatik (1.Fach) und Wirtschaft (2.Fach)

## **Ergänzung: Mit PE natürlich**

Für das erste Fach benötige ich 80 Creditpoints und für das zweite 26 Creditpoints.

Für das 1. Fach kann ich folgende Prüfungen aus zwei Pflichtbereichen "Informatik" mit 45 Creditpoints und "Wirtschaftsinformatik" mit 33 Creditpoints abdecken.

Für das 2. Fach kann ich aus dem Pflichtbereich BWL auch mehr als die notwendigen 26 Creditpoints anbieten.

Meine Frage: Können die Prüfungen aus dem Pflichtbereich "Wirtschaftsinformatik" zu den benötigten 80 Creditpoints für das 1.Fach Informatik angerechnet/abgeleitet werden?

Danke für Eure Antworten!

---

**Beitrag von „kaQn4p“ vom 4. August 2021 15:39**

Bin mir nicht ganz sicher, was überhaupt so möglich ist. Habe irgendwie Werkstattlehrkraft jetzt im Kopf. Ohne OBAS oder PE wüsste ich spontan auch keine Möglichkeit dafür. Hast du hier <https://www.lehrer-werden.nrw/was-bringst-du-mit/seiteneinstieg> schon einmal nachgesehen?

---

## Beitrag von „Moop1992“ vom 4. August 2021 15:41

### Zitat von kaQn4p

Bin mir nicht ganz sicher, was überhaupt so möglich ist. Habe irgendwie Werkstattlehrkraft jetzt im Kopf. Ohne OBAS oder PE wüsste ich spontan auch keine Möglichkeit dafür. Hast du hier <https://www.lehrer-werden.nrw/was-bringst-du-mit/seiteneinstieg> schon einmal nachgesehen?

Danke für die Antwort.

Hatte ich vergessen zu erwähnen. Natürlich mit PE.

Die Seiten habe ich mir durchgelesen. Daher ist dies auch nur mit PE möglich. Mir geht es wirklich nur um die Fragestellung, ob man die Credits aus dem Pflichtbereich "Wirtschaftsinformatik" für die Abdeckung der 80 Credits für das 1.Fach nutzen kann?

---

## Beitrag von „kaQn4p“ vom 4. August 2021 15:42

Werkstattlehrkräfte: <https://muenster.gew-nrw.de/wir-in-muenste...ehrerinnen.html> ; hier scheint auch eine parallele Weiterbildung notwendig zu sein. Du wirst da auch nicht in die Gehaltsklassen kommen, die du dir erhoffst (behaupte ich als ehemaliger Informatiker mal).

---

## Beitrag von „CDL“ vom 4. August 2021 15:46

Auch wenn du hier bestimmt noch Hinweise dazu erhalten wirst, würde ich dir auf jeden Fall ergänzend empfehlen Kontakt mit einer Gewerkschaft deines Vertrauens aufzunehmen. Die haben genügend Erfahrungen mit den kreativen (und wechselnden) Interpretationen der Bezirksregierungen von denen man in diesem Forum teilweise lesen kann, um dir ggf. sogar sagen zu können, ob es eine Bezirksregierung gibt, bei der du mit dieser Kombi komplett scheitern könntest, so dass sich Bewerbungen gar nicht erst lohnen nach aktuellem Stand. Auch wenn es womöglich nichts bringt würde ich auf jeden Fall zumindest versuchen die Frage mit der für die Anerkennung zuständigen Behörde zu besprechen. Theoretisch sollten die ja ein Interesse daran haben potentielle Kandidaten vernünftig zu beraten, damit die aussichtsreichen

Kandidaten nicht von vornherein abgeschreckt werden.

An welche Schulform würdest du denn gehen wollen? Übungen an der Uni haben je nach Schulform sehr wenig bis fast gar nichts mit klassischem Schulunterricht zu tun, insofern solltest du ggf. vorab ein Praktikum an der gewünschten Schulform in Erwägung ziehen.

---

### **Beitrag von „Kiggie“ vom 4. August 2021 16:16**

Ist es eine Option für dich den Master noch zu machen? Da würdest du am Ende vor allem auch gehaltstechnisch und vom Weiterkommen her mit OBAS dann besser dastehen.

Zur Anrechnung: Das ändert sich laufend.

---

### **Beitrag von „Moop1992“ vom 4. August 2021 16:51**

#### [Zitat von CDL](#)

Kontakt mit einer Gewerkschaft deines Vertrauens aufzunehmen

Das bedingt eine Mitgliedschaft bei der Gewerkschaft oder? Meine Frau ist bei der Gewerkschaft angemeldet. Kann ich über sie mal dort anfragen?

#### [Zitat von CDL](#)

Auch wenn es womöglich nichts bringt würde ich auf jeden Fall zumindest versuchen die Frage mit der für die Anerkennung zuständigen Behörde zu besprechen

Ich habe bei der Beratungshotline NRW angerufen und die konnten mir nur sagen, dass man sich zwingend bewerben muss, um eine Prüfung der Fächerableitung anzustoßen. Bin noch angestellt im Unternehmen und möchte nicht sofort zum Lehrerberuf wechseln, da ich dem Unternehmen noch bei der Implementierung und Einführung des neuen Systems helfen möchte (möchte keinen hängen lassen).

#### [Zitat von CDL](#)

An welche Schulform würdest du denn gehen wollen?

Haupt-, Real- oder Gesamtschule.

#### Zitat von Kiggie

Ist es eine Option für dich den Master noch zu machen? Da würdest du am Ende vor allem auch gehaltstechnisch und vom Weiterkommen her mit OBAS dann besser dastehen.

Ich strebe erstmal keine Verbeamtung an und möchte aus zeitlichen und privaten Gründen vorerst kein Ref durchmachen. Vielleicht überlege ich es mir später mal, aber zum jetzigen Zeitpunkt möchte ich doch durch die PE in den Schuldienst.

#### Zitat von Kiggie

Zur Anrechnung: Das ändert sich laufend.

Was meinst du damit? Nach welchen Kriterien wird die Anrechnung durchgeführt?

#### Zitat von CDL

Übungen an der Uni haben je nach Schulform sehr wenig bis fast gar nichts mit klassischem Schulunterricht zu tun

Ja, da hast du vollkommen recht. Beispielsweise gibt es alle Formen von Differenzierungen (qualitative, quant etc\*) nicht an der Uni und man hat erwachsene Menschen dort sitzen. Aber im groben fühl ich mich als Lehrperson viel besser als in meiner jetzigen und zukünftigen Position.

---

### **Beitrag von „Economist“ vom 4. August 2021 17:56**

Bei den jeweiligen Bezirksregierungen gibt es auch Mitarbeiter, die für die Lehrkräftegewinnung zuständig sind. Ich habe dort umfangreiche Beratung erhalten. Verbindliche Auskunft bekommst Du tatsächlich erst, wenn Du eine Stelle bekommen hast und bei der Bezirksregierung geprüft wird, ob die Einstellungs Voraussetzungen erfüllt sind.

Die Stellenangebote zum Seiteneinstieg Informatik in der Sek 1 waren in letzter Zeit zahlreich, im Zweifelsfall lohnt es sich, direkt Kontakt mit den Schulen aufzunehmen.

## Beitrag von „CDL“ vom 4. August 2021 18:31

### Zitat von Moop1992

Das bedingt eine Mitgliedschaft bei der Gewerkschaft oder? Meine Frau ist bei der Gewerkschaft angemeldet. Kann ich über sie mal dort anfragen?

Versuch macht kluch. 😊 (Machen die höchst ungern, aber wenn du aktuell in keinem Beruf tätig bist, der eine eigene Mitgliedschaft in einer Bildungsgewerkschaft sinnvoll erscheinen lassen würde könnte die Gewerkschaft durchaus dennoch einen inoffiziellen Rat erteilen. Habe ich selbst mit Anfang 20 erlebt, als meine Mutter für mich Informationen der Gewerkschaft eingeholt hatte.)

### Zitat

Haupt-, Real- oder Gesamtschule.

(...)

Ja, da hast du vollkommen recht. Beispielsweise gibt es alle Formen von Differenzierungen (qualitative, quant etc\*) nicht an der Uni und man hat erwachsene Menschen dort sitzen. Aber im groben föhl ich mich als Lehrperson viel besser als in meiner jetzigen und zukünftigen Position.

Mach auf jeden Fall ein Praktikum, ehe du dich für den Wechsel entscheidest. Gerade die Sek.I ist doch SEHR weit weg von einem Kurs an der Uni, wo man a) junge Erwachsene vor sich sitzen hat, die b) eine durchaus bewusste und freiwillige Entscheidung vielleicht nicht für jeden Kurs, aber doch das Studium an sich mit allem was dazu gehört getroffen haben und anders mitarbeiten, als z.B. eine Klasse 14jähriger Pubertiere womöglich noch im Brennpunkt. Die "Feini-feini-Schulen" suchen in der Sek.I eher seltener so verzweifelt Personal, dass sie zu Sondermaßnahmen greifen müssen und unzureichend qualifiziertes Personal (=lediglich Bachelor, = lediglich PE) akzeptieren müssten, auch wenn du mit Informatik natürlich ein sehr attraktives Fach im Angebot hättest. Dennoch: Du willst mit einer VÖLLIG anderen Zielgruppe arbeiten als bislang. Sei es dir wert, deine Entscheidung kritisch zu prüfen indem du ein Praktikum machst. Nimm den Beruf ernst genug, um nicht davon auszugehen, dass du per se geeignet sein könntest für diese Zielgruppe. Deine künftigen SuS sollten es dir wert sein, dass du dich sehenden Auges für sie als Zielgruppe entscheidest. Bei genauerer Betrachtung sollten diese SuS dir auch eine vollständige Qualifikation in Form eines Masters plus dann OBAS als Ref wert sein, zumindest aber eben die bewusste Entscheidung für die Schulform. Auch die Hasen in der Sek.I sind nämlich keine Versuchskaninchen für fachlich, pädagogisch und didaktisch unzureichend qualifiziertes Lehrpersonal.

## Beitrag von „Kiggie“ vom 4. August 2021 19:29

### Zitat von Moop1992

Was meinst du damit? Nach welchen Kriterien wird die Anrechnung durchgeführt?

Gefühlt nach Würfeln.

Und es hängt von der Bezirksregierung und vom Bedarf ab.

Bei PE habe ich aber keine Erfahrung mit.

OBAs habe ich erlebt, dass bei gleichem Studium verschiedene Fächer abgeleitet wurden (Also innerhalb der Fachrichtung Informatik / Technische Informatik / Informationstechnik und bei ET zweites Fach auch verschieden)

### Zitat von Moop1992

Ich strebe erstmal keine Verbeamtung an und möchte aus zeitlichen und privaten Gründen vorerst kein Ref durchmachen.

Okay. Geht nicht um Verbeamtung, aber PE bedeutet doch, dass man nur Werkunterricht machen darf oder? Also keine ganzen Klassen. Oder ist das noch einmal was anderes.

---

## Beitrag von „undichbinweg“ vom 4. August 2021 19:33

Bei der PEF werden die Leistungen nicht so überprüft, wie bei der OBAS...Zitat aus dem Lehrereinstellungserlass:

*"einen Studienabschluss (Bachelor) einer Hochschule, Kunsthochschule, Musikhochschule, der Deutschen Sporthochschule Köln oder einer Fachhochschule (Bachelor oder Diplom) in einem der ausgeschriebenen Fächer nachweisen oder **deren Studienabschluss einen Einsatz in dem ausgeschriebenen Fach zulässt**. Grundsätzlich lässt ein Studienabschluss den Einsatz in einem ausgeschriebenen Fach zu, **wenn auf das Fach bezogene Studien- und Prüfungsleistungen im Prüfungszeugnis nachgewiesen werden.**"*

Also ganz offen.

Selbst bei der OBAS kann man trotz fehlenden Studienleistungen ein Fach machen ...

"Für das zweite Fach sind **im Regelfall** mindestens ein Drittel der fachwissenschaftlichen Studienleistungen nachzuweisen, die im Rahmen des jeweiligen Lehramtsstudiums für dieses Fach zu erbringen sind. Alter und Note des Abschlusses können in die Gesamtbewertung einfließen; **einschlägige Berufserfahrungen sollen berücksichtigt werden**. Voraussetzung ist zudem eine positive Prognose hinsichtlich der Eignung für die Arbeit mit Schülerinnen und Schülern;"

Im Regelfall ist nicht muss.

Daher, einfach probieren 😊

---

### Beitrag von „Meer“ vom 5. August 2021 00:03

Ob dir Wirtschaftsinformatik auch für Informatik anerkannt wird, hängt sicherlich auch von den Inhalten in den Modulen ab. Zumindest wurde mir sowas mal bezüglich Mathe und Mathe nahen Informatikveranstaltungen gesagt.

Durch die neuen Kernlehrpläne für die Sek 1 mit Informatik ist inzwischen einiges an Fachkompetenz gefragt um die Inhalte entsprechend didaktisch aufbereiten zu können. (Möchte dir die Fachkompetenz nicht absprechen, kenne halt ein paar Winfos und darunter einige mit guten Informatikkenntnissen und einige wo man die eher suchen muss, die haben ihre Stärken dann halt in anderen Bereichen)

---

### Beitrag von „Sissymaus“ vom 5. August 2021 07:41

Ist es nicht möglich am BK über den FH-Erlass den Master Ed. nachzuholen? Das machen bei uns Viele mit Maschinenbau. Informatik dürfte da genauso gesucht sein.

Deswegen mein Tipp: Berufskolleg

---

### Beitrag von „Kiggie“ vom 5. August 2021 07:57

#### Zitat von Sissymaus

Ist es nicht möglich am BK über den FH-Erlass den Master Ed. nachzuholen? Das machen bei uns Viele mit Maschinenbau. Informatik dürfte da genauso gesucht sein.

Deswegen mein Tipp: Berufskolleg

Ja, dürfte gehen, wenn Bedarf da ist. Aber er hat es ja explizit verneint. Hatte ja auch den Master vorgeschlagen.

---

#### **Beitrag von „MrJules“ vom 5. August 2021 10:50**

Ich würde auch unbedingt dazu raten, dem Master zu machen und dann über OBAS in den Vorbereitungsdienst zu gehen.

Ist Info in NRW jetzt Pflichtfach in der Sek1 oder warum kann man da den Seiteneinstieg machen? Hier in Hessen gibt es kaum ausgebildete Info-Lehrer an Schulen ohne Oberstufe, und das interessiert auch niemanden, es werden einfach bestehende Lehrkräfte weitergebildet.

#### Zitat von Moop1992

Ich würde zwar als Wirtschaftsinformatiker wesentlich mehr verdienen, aber mir liegt der Lehrerberuf mehr.

Faktisch darfst du mit nur einem Bachelor-Abschluss diese Bezeichnung eigentlich nicht tragen (aber das ist jetzt Klugscheißerei meinerseits); viel wichtiger ist (wie auch schon andere geschrieben haben): Die Arbeit in einer Uni-Übung kann sich schon sehr stark von der in der Sek 1 unterscheiden. Ob einem die Arbeit als Lehrer liegt, kann man daraus m.E. nur bedingt ableiten.

Evtl. machst du einfach mal ein Praktikum. Und sollte es dann wirklich das Richtige für dich sein, würde ich, wie oben erwähnt, stark dazu raten, den Master zu machen und eine Verbeamtung bzw. den regulären Einstieg über den Vorbereitungsdienst anzustreben - nicht nur aus finanzieller Perspektive.

Im Endeffekt wären es 2-3 Jahre mehr oder du studierst teilzeit und arbeitest nebenbei (was bei deiner Qualifikation kein so großes Problem sein dürfte, auch im Hinblick auf flexible



Arbeitszeiten), lohnen täte es sich mMn auf jeden Fall.